

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1858

6.3.1858 (No. 64)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 64.

Samstag den 6. März

1858.

Hausversteigerung.

Das zur Verlassenschaft der Strickermeister Jakob Schäfer Wittwe, Friederike, geb. Hauf dahier, gehörige unten beschriebene Wohnhaus wird am

Mittwoch den 10. März 1858,

Nachmittags 3 Uhr, im Geschäftszimmer des Notar Süß, Spitalstraße Nr. 47, dahier nochmals öffentlich zu Eigentum versteigert, und der Zuschlag endgültig erteilt, auf das sich ergebende höchste Angebot, welches die Summe von 5650 fl. übersteigt.

Beschreibung des Wohnhauses.

Ein zweistöckiges Wohnhaus mit Seiten- und Duerbau, nebst Hofraum und Garten Nr. 53 in der Langenstraße, neben Bierbrauer Christoph Glasner und Schreinermeister Schulz Wittwe. Karlsruhe, den 4. März 1858.

Großh. Stadtmagistratsrat.

Gerhard. Müller.

Ettlingen. Holzversteigerung.

Freitag den 12. März d. J. werden in der Abtheilung „Edelberg“

50 Klafter buchen Scheit- und 324 „ „ Prügelholz versteigert.

Zusammenkunft Früh 8 $\frac{1}{2}$ Uhr beim Hölsteinacker am Holzschlage.

Ettlingen, den 3. März 1858.

Gemeinderath.

Speck. Reimeier.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Akademiestraße Nr. 29 sind im untern Stock des Vorderhauses 2 Zimmer an eine einzelne Person sogleich oder auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im zweiten Stock.

Langenstraße Nr. 97 ist im Hinterhause ein Logis, bestehend in 2 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Speicher, nebst Antheil am Waschhaus, auf den 23. April zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

Ein schön möblirtes Zimmer ist auf den ersten April d. J. zu vermieten in der Herrenstraße Nr. 37 im zweiten Stock links.

Zimmer zu vermieten.

Ein heizbares, jedoch unmöblirtes Mansardenzimmer ist an eine einzelne solide Person sogleich oder auf den 1. April zu vermieten in der Stephaniensstraße Nr. 33. Näheres im Erdgeschöß daselbst.

Zimmer zu vermieten.

Ein der Karls- und Akademiestraße Nr. 45 ist zu ebener Erde ein Zimmer mit zwei Fenstern auf den 1. April zu vermieten.

Möblirte Zimmer zu vermieten.

Karl-Friedrichstraße Nr. 17 (ebener Erde) sind zwei möblirte Zimmer sogleich oder auf den 1. April zu vermieten.

Logisgesuch.

Eine aus 3 Personen bestehende stille Familie sucht ein Logis von 5 Zimmern nebst Zugehör. Anträge wollen im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Logisgesuch.

Für eine stille Familie von 2 Personen wird von der Lammstraße bis zum Mühlburgerthor ein Logis von 2—3 Zimmern (wovon eines auf die Straße geht), Küche und Holzplatz auf den 23. April d. J. zu mieten gesucht. Wer ein solches zu vergeben hat, beliebe seine Adresse kleine Herrenstraße Nr. 9, bei Herrn Fischer, abzugeben.

N. B. Nr. 1479. Logisgesuch.

Auf 23. April oder 23. Juli wird ein Herrschaftslogis von 6—8 Zimmern, Mansarden, Küche, Keller etc., Wagenremise, Stallung für 4 Pferde nebst Kutschzimmer ~~zwischen der Waldhorn- und Ritterstraße~~ gelegen zu mieten gesucht. Wer solches zu vergeben hat, wolle seine Adresse alsbald zustellen dem Commissionsbureau von J. Scharpf, Waldstraße Nr. 34.

Wohnungsgesuch.

Eine kleine Familie sucht auf den 23. April l. J. eine Wohnung von 3—5 Zimmern mit üblichem Zubehör. Anerbieten wollen auf dem Kontor des Tagblattes hinterlegt werden.

Bermischte Nachrichten.

[Dienst Antrag.] Es wird sogleich ein braves Mädchen in Dienst gesucht, welches im Waschen, Putzen und Kochen etwas erfahren ist, auch mit dem Kuhmelken umzugehen weiß. Das Nähere im Kontor des Tagblattes.

[Dienst Antrag.] Ein braves Mädchen, welches schön nähen, waschen, putzen und etwas kochen kann, sich allen übrigen häuslichen Arbeiten

Zuml. by. Schnell.

Montag.

Zuml.

W. Hofmann.

Zuml. W. Hofmann

Anna
Lichtenau
abzugeben.

by. Fischer.

23. Oktober

by. G.

Ich bin mir nicht

zu gewiss über die

richtige Adresse

Paul 1854

Zuml.

W. Hofmann.

by. Rieger.

Zum Antritt.

by.

willig unterzieht, findet auf Ostern bei einer kleinen kinderlosen Familie eine Stelle. Näheres Amalienstraße Nr. 29 eine Stiege hoch.

[Dienstangebote.] Zwei Mädchen, wovon das eine gut kochen, waschen und pugen, das andere nähen, bügeln und schön waschen kann und sich überhaupt allen häuslichen Geschäften willig unterzieht, finden auf Ostern Stellen. Zu erfragen auf dem Kontor des Tagblattes.

[Dienstangebot.] Es wird auf Ostern ein junges, reinliches Mädchen zu einer stillen Familie gesucht, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht. Näheres Amalienstraße Nr. 2 im zweiten Stock.

[Dienstangebot.] Ein solides Mädchen, das den häuslichen Arbeiten vorstehen kann und mit guten Zeugnissen versehen ist, findet auf Ostern einen Platz. Zu erfragen Erbprinzenstraße Nr. 6 im untern Stock.

[Dienstgesuch.] Eine tüchtige Köchin, die sich auch willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf Ostern eine Stelle hier oder auswärts. Zu erfragen Amalienstraße Nr. 18 im zweiten Stock, Eingang Kasernenstraße.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und pugen kann, sich sonst allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wünscht auf Ostern eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Herrenstraße Nr. 14.

[Dienstgesuch.] Ein braves solides Mädchen, welches schön nähen, waschen, pugen und spinnen kann, sich sonst allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wünscht auf Ostern als Zimmermädchen oder bei einer kleinen Familie eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

[Dienstgesuch.] Ein solides Mädchen, welches gut kochen, nähen, bügeln und waschen kann, auch alle häuslichen Arbeiten gründlich zu verrichten weiß, wünscht auf Ostern eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Herrenstraße Nr. 26 parterre.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches schön nähen und bügeln kann, sucht auf Ostern eine Stelle als Zimmermädchen. Zu erfragen Karlsstraße Nr. 13 B im dritten Stock.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gut kochen, waschen und pugen kann, auch sonst in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, schon mehrere Jahre bei ihrer jetzigen Herrschaft diente und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht einen Dienst. Zu erfragen Erbprinzenstraße Nr. 27 im Hintergebäude.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches kochen, bügeln und sonst allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht entweder auf Ostern oder auch sogleich eine Stelle zu erhalten. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Stellegesuch.

Ein gebildetes Frauenzimmer, welches im Kleidermachen, Bügeln, Frisiren, überhaupt in allen feinen weiblichen Handarbeiten erfahren ist, auch die häuslichen Geschäfte versteht und empfehlende Zeugnisse besitzt, wünscht wegen Abreise ihrer Herrschaft eine Stelle als Jungfer oder

Haushälterin zu erhalten. Näheres Amalienstraße Nr. 35 im zweiten Stock.

Verkaufsanzeige.

Große Herrenstraße Nr. 52 sind **weiße Talma** für Konfirmanden um billigen Preis zu verkaufen.

Bäckerei-Geräthe-Verkauf.

Bei **Martin Gierich** in Sagsfeld sind eine neue Backmulde sammt Werkbank, ein neuer Brodkasten und eine Waage sammt Gewicht zu verkaufen.

Fässergesuch.

Fässer von 50 — 400 Maas, welche in gutem Zustande sind, werden zu kaufen gesucht bei **Lüzelberger & Comp.**, Kronenstraße Nr. 5.

Klavier zu vermieten.

Es ist ein Wiener Flügel um billigen Preis zu vermieten, und das Nähere zu erfahren Herrenstraße Nr. 26 im zweiten Stock.

Anzeige.

Mit beginnendem Frühjahr finden erwachsene Töchter im feinen Weißnähen und Sticken, sowie in der Fortsetzung französischer Lektüre nebst Conversation bei Unterzeichneter eine freundliche Aufnahme.

M. Eberhardt,

alte Waldstraße Nr. 32 A im obern Stock.

Privat-Bekanntmachungen.

Carl Arleth,

Großherzoglicher Hoflieferant, empfiehlt:

frische holl. **Solles** 24 fr. das Pfund, **Turbots**, **Cabeliau**, **Eedorsche**, **Somards**, frische franz. **Austern**, schönes großes **Ge- flügel**,

ächte Perrigord- und Landtrüffel, ger. Rheinlachs, Gangfische, **Bückinge**, Bricken, pommer'sche Gänsebrüste, **Strasburger Gänse-** leberpasteten, sowie:

sehr schöne frisch ger. **Braunschweiger** (Schlachwürste) u. **Göttinger Mettwürste**, kleine **Knackwürstchen**, **ächt ital. Salami**, **ächte Pyoner Cervelat**, ger. **ächte Frankfurter Brat- und Leberwürste** und frische **westphälische Schinken** u. u.

Frische **Cabeliau**, **Turbots**, **Solles**, ger. Rhein- lachs, **Caviar** u. frischen **Kopfsalat**, **Blumen-** kohl, **Spargeln**, **Retzge** u. empfiehlt

Ph. D. Meber, Großh. Hoflieferant.

Neckarzweitschen,

sehr schöne gedörrte, empfiehlt

Conradin Haagel.

Imufl.
Hofbäckmeister Durrant,
Mühlstraße, 2. Stock.
aufmal

bei Hm. Griebach
Mühlstraße.

Oben am Marktplatz
Hm. Huber im Hofgarten

by.

by.

3.
Mühlstr.

by.

by.

Mühl.

Mühl.

2. Mühl.

du. H. u.
18. März.

**Eau de Lubin,
Odontine,
Eau de Botot,
Cresson de Para**

von Grand'homme

ächt bei

A. Winter & Sohn,
Großh. Hoflieferanten.

Englische Bleistiftspitzer

bester Konstruktion empfiehlt im Duzend zu 2 fl. 38 kr., das Stück zu 18 kr., ergebenst

C. B. Gebres, Langestraße Nr. 139,
Eingang Lammstraße.

**Amerikanische
Gummischeibe,**

Prima-Sorte,

in besonders dauerhaften Qualitäten und den be-
liebtesten, zum Schuge gegen Rässe und Kälte vor-
züglich bewährten Formen. Niederlage bei

Conradin Haagel.

Anzeige.

Die Melkerei in dem Fasanengarten ist
aufgehoben und auf den Stutensee gekommen.
Diesenigen Leute, welche nun von dieser Milch
haben wollen, mögen sich im Gasthaus zum gol-
denen Ochsen melden.

Bock-Bier

wird heute verzapft bei

Karl Reble.

Hack'sche Bierbrauerei.

Heute, Samstag den 6. März,

musikalische Produktion

mit Gesang und komischen Piecen der Geschwister
Fries. Anfang halb 7 Uhr.

Literarische Anzeige.

Confirmations-Geschenke.

Die **Solzmann'sche** Buchhandlung
(**Th. Ulrici**) Lammstraße Nr. 4,
empfiehlt ihr reiches Lager von **evangelischen**
und **katholischen Gebet-, Gesang- u. Erbauungsbüchern,**
Bibeln, Testamenten und **französischen Gebetbüchern,**
in den schönsten und soliden Einbänden,
zu allen und den billigsten Preisen.

Evangelische Gesangbücher,

sehr elegant und solid gebunden, von 1 fl. 15 kr.
bis 3 fl. 30 kr., in der **Solzmann'schen** Buch-
handlung (**Th. Ulrici**), Lammstraße Nr. 4.

Dankagung.

Wir sagen hiermit unseren Freunden und Be-
kannten für die vielen Beweise aufrichtiger Theil-
nahme an den schweren Leiden unseres unvergeß-
lichen Sohnes **Edward**, sowie für die zahlreiche
Leichenbegleitung, insbesondere für den erhebenden
Grabgesang der Konfirmanden, unseren tiefgefühl-
testen Dank.

Karlsruhe, den 6. März 1858.

S. Schneider, Revident,
und Familie.

Museum.

Mittwoch den 10. März findet das zweite
Konzert im Museum statt.

Anfang 7 Uhr, Ende nach halb 9 Uhr.

Die Commission.

Katholischer Kirchenmusik-Verein.

Sonntag den 7. d. M., Vormittags 11 Uhr,
Fortsetzung des Studiums der C-dur Messe von
Cherubini.

Anthropologische Vorlesungen.

Heute Fortsetzung derselben um 6 Uhr, Schluß
präcis 7 Uhr.

Tagesordnung der I. Kammer.

15. Sitzung

auf Samstag den 6. März 1858,

Morgens 10 Uhr.

Fortsetzung der Diskussion des Berichts des
Fhrn. v. Göler über den Gesetzesentwurf, die
neue Katastrirung alles landwirthschaftlichen Ge-
landes im Großherzogthum betreffend.

Tagesordnung der II. Kammer.

37. öffentliche Sitzung

auf Samstag den 6. März 1858,

Vormittags 9 Uhr.

- 1) Anzeige neuer Eingaben und Motionen.
- 2) Diskussion des Berichts des Abg. Hägelin
über Aufsuchung und Prüfung der seit dem
letzten Landtag erlassenen provisorischen Gesetze
und Verordnungen.
- 3) Diskussion des Berichts des Abg. Paravi-
cini über das Budget des Großh. Ministe-
riums des Innern pro 1858/59, Tit. I. bis VIII.
- 4) Diskussion des Berichts des Abg. Gschrei
über das außerordentliche Budget pro 1858/59.

Gestorben:

4. März. Jakobine Brentmann, Partikuliers Ehefrau,
alt 75 Jahre.
4. " Sophie Merthofer, Kriegsministerial-Kanzlistin
Wittwe, alt 49 Jahre.
5. " Sr. Exc. Friedrich Adolph Klüber, Staats-
minister a. D., ein Gemann, alt 65 Jahre.
5. " Josephine Juncq, Kriegscommissärs Ehefrau,
alt 67 Jahre.

3.
Don. 20. März.

2mal.
Don. 8. u.
11. März.

by.

2mal.
Montag.

2mal.
Morgens.

1mal.

14mal.
täglich
bis 13. März.

Zmal

Schwarze Inoner Seiden - Stoffe
in großer Auswahl und zu besonders billigen Preisen empfiehlt bestens
Benedict Höber J^r.

mal



Zweite Vorlesung über Phrenologie
für Herren und Damen,

heute, Samstag, Abend von 7—8 Uhr im großen Museumsaal.

Diese Vorlesung ist die erste des regelmäßigen Kursus von fünf Vorlesungen; ich werde in derselben die innere und äußere Geschichte der Phrenologie vortragen. Rückblick auf die frühere Geisteslehre oder Psychologie; wie kam Gall zu seiner Entdeckung? Inhalt der Phrenologie; ihre Fortbildung; ihre Schicksale; ihr wissenschaftlicher und praktischer Werth. Diese Vorlesung wird ein, auch der Form nach, abgerundetes Ganzes sein. Meine Sammlung von Gipsabgüssen, welche angekommen ist, wird die Klarheit und Verständlichkeit des Vorgetragenen bedeutend erhöhen. Der Eintrittspreis wie früher.

Auf mehrfache Anfragen, ob diese zweite Vorlesung auch für Solche verständlich sei, welche der ersten nicht beigewohnt, erlaube ich mir hier ausdrücklich bejahend zu antworten. Diese zweite Vorlesung sollte eigentlich die erste sein, und nur das Fehlen meiner Sammlung und die unvorhergesehene Störung, welche vorausging, veranlaßten mich, die erste Vorlesung aus dem Stegreif zu halten, indem ich Einiges aus dem Inhalt der Phrenologie heraus hob.
Dr. Scheve.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 7. März. I. Quartal. 23. Abonnementsvorstellung. **Oberon.** Romantische Oper mit Ballet, in drei Akten, von C. M. von Weber.

Mittheilungen
aus dem

Großh. bad. Regierungsblatt.

Nr. 8 vom 4. März 1858.

Gesetz, die Rechtsverhältnisse der Gewerbeschulhauptlehrer.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Nau, Kfm. v. Mannheim. Hr. Henck, Kaufm. von Freiburg. Hr. von Gillmann, Rittmeister von Bruchsal. Hr. Baumüller, Kaufm. von Seelbach. Hr. Dierschmidt, Kfm. von Neukirchen. Hr. Leylauf, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Decassas, Dekon. von Freiburg.

Englischer Hof. Hr. Löfström, Rent. v. Helsingfors. Hr. Göbel, Kfm. v. Leipzig. Hr. Balz, Kaufm. v. Stuttgart. Hr. Rumpf, Kaufm. v. Frankfurt. Hr. Homberger, Kaufm. v. Sieben. Hr. Wäden, Buchhdl. mit Frau v. Neutlingen. Hr. Gullmann, Kfm. v. Mannheim. Hr. Stern, Kaufm. v. Frankfurt. Hr. Schott, Kfm. v. Neutlingen.

Erbyrinzen. Graf v. Uerküll, Gutsbesitzer v. Breslau. Se. Exc. Baron von Bacourt von Baden. Hr. Amann, Regierungsrath von Schaffhausen. Hr. Kripsner, k. k. österr. Oberlieut. v. Frankfurt. Hr. Delapalud, Direktor von Waghäusel.

Hôtel Gröbe. Hr. Furtel, Fabr. a. Amerika. Hr. Mesener, Part. v. Calais. Hr. Badmann, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Reiningen, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Mai, Kfm. v. Straßburg. Hr. Gsell u. Hr. Martin, Kfl. v. Mannheim. Hr. Nestle, Kaufm. v. Frankfurt. Hr. Reinike, Kfm. mit Frau v. Stuttgart. Hr. Bernstein, Kfm. v.

Unmittelbare allerhöchste Entschlüsseungen Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs.
Allerhöchstlandesherrliche Verordnung, die Aufhebung der Zehntsektion.

Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien

Die ständische Zustimmung zu den in den Jahren 1856 und 1857 verkündeten Handels- und Schiffshrts-Verträgen.

Die ständische Zustimmung zu dem provisorischen Gesetze vom 1. November 1856 über die Abänderung verschiedener Bestimmungen im Vereinszolltarife.

Die Serienzählung für die 49. Gewinnziehung des Anlehens von 14 Millionen Gulden vom Jahr 1845.

Fürth. Hr. Kaiser, Part. v. Bühl. Hr. Laurent, Kfm. v. Brüssel. Hr. Desconder, Kfm. v. Loch. Hr. Wolf, Kfm. v. Kirchberg. Hr. Eschelhan, Kfm. v. Mannheim. Hr. Frischer, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Schroder, Kfm. v. Ehlingen. Hr. Ullmann, Kaufm. v. Frankfurt. Hr. Rießer, Kaufm. von Laubheim. Hr. Jayer, Gutsbesitzer v. Sigmaringen. Hr. Sanger u. Hr. Stutler, Kfl. v. Stuttgart. Hr. Bartle u. Hr. Ulrich, Kfl. v. Mannheim.

Römischer Kaiser. Hr. Seemann, Kfm. v. Mainz. Hr. von Degenfeld, Rent. von Mannheim. Hr. Dörr, Gastwirth v. Straßburg. Hr. de Moniteur, Rent. von Paris. Hr. d'Arbar, Rent. von Avignon. Hr. Smith, Rent. von London. Hr. Simpson, Rent. von Liverpool. Hr. Wilhelm, Rent. v. Manchester. Hr. Wegler, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Renner, Kfm. von Mannheim. Hr. Behrens, Kfm. v. Berlin. Hr. Weber, Fabr. v. Wien. Hr. Nitschelm, Rent. von St. Petersburg. Hr. Kirch, Finanzrath v. München. Hr. Pourbois, Mechanikus v. Paris. Hr. Meerwein, Rent. von Amsterdam. Hr. de Bouffiere, Banquier v. London. Hr. Henry, Gastgeber v. Paris. Hr. Smolinsky, Offizier v. St. Petersburg. Hr. Boutonier, Dr. med. v. Avignon.

Weißer Löwe. Hr. Weinheimer, Handelsmann v. Eppingen.

Wiener Hof. Hr. Cler u. Hr. Saile, Kauf. von Badenheim. Hr. Korn, Kaufm. von Wertheim. Hr. Christmann, Kfm. v. Wartenheim.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.